

Content Creators können mit Hilfe von Virtual Reality Eigenproduktionen durchführen

Rod Edwards ist ein international preisgekrönter Fotograf, ein Schöpfer interaktiver Inhalte und ein Künstler im Bereich der bewegten Medien. In den letzten 25 Jahren wurden seine Bilder weltweit veröffentlicht und er hat mit vielen großen internationalen Firmenkunden zusammengearbeitet.

In den letzten Jahren hat sich der in Großbritannien ansässige Fotograf auf qualitativ hochwertige, branchenführende 360°-Bilder spezialisiert. Er hat dieses Medium bei Visit Britain, Sony Pictures In Hollywood, dem National Trust, Coca-Cola, Regal Cinemas, US National Parks, Dezeen und vielen anderen eingeführt und dabei Pionierarbeit geleistet.

Rod Edwards wollte seine 360°-Inhalte optimieren und Virtual Reality Projekte schaffen, um sein Portfolio zu erweitern.

Hier können Sie mehr über Rod Edwards erfahren: <https://rodedwards.com/biography>
Rod Edwards stellt seine Auftragsarbeiten zur Verfügung. Um seine kommerzielle Website und sein Online-Portfolio zu erkunden, besuchen Sie bitte: <https://rodedwards.com>

Verarbeitung von Bildern zu VR Erlebnissen

Als selbständiger Fotograf ist Rod Edwards immer auf der Suche nach neuen Projekten und Einnahmequellen. In der Vergangenheit waren dies Stockfotos, Archivmaterial, Ausstellungen und Aufträge von Kunden.

Rod war schon immer daran interessiert, neue Technologien auszuprobieren, mit ihnen zu spielen und neue Möglichkeiten für seine Kunden zu erkunden. Insbesondere Virtual Reality hat es ihm angetan.

Er produziert bereits branchenführende Arbeiten auf höchstem Niveau. Er sah das Potenzial, aus seinen 360°-Inhalten auch virtuelle Touren zu erstellen und dadurch noch mehr Aufträge zu erhalten.

Hindernisse in der Entwicklung

Rod ist in der Lage, 360°-Bilder und -Videos in bestmöglicher Qualität aufzunehmen. Der Verkauf von 360°-Bildern ist kein großes Geschäft, daher ist es schwierig und zeitaufwändig, neue Kunden und lohnende Projekte zu finden. Außerdem ist der Druck von 360°-Bildern nicht leicht zu transportieren: Wenn man ein Bild nicht als Panorama auf eine riesige 360°-Wand druckt, kann man den vollen Surround-Vision-Effekt nicht reproduzieren.

Virtual Reality bietet hier die Möglichkeit, die 360°-Inhalte zu begehrten Produkten zu entwickeln. Rod zögerte jedoch am Anfang, große Teile des Projektbudgets für eine scheinbar überbewertete Technologie zu verwenden. Stattdessen wollte er, dass das Budget hauptsächlich in die Schaffung eines qualitativ hochwertigen Endergebnisses für den Kunden fließt und dieser den größten Nutzen erhält. Er hatte das Gefühl, dass die Einbindung externer VR-App-Entwickler und Programmierer ihn davon abhielt, sich auf das eigentliche Erlebnis zu konzentrieren, und seine kreative Unabhängigkeit beeinträchtigte. Die Einbindung großer VR Agenturen war auch für seine Kunden viel teurer.



Klicken Sie auf das Bild, um das Anwendungsfall-Video anzuschauen



Die Lösung

Die VRdirect Plattform ermöglichte es Rod, seine 360°-Bilder und -Videos einen Schritt weiter zu bringen. Er kann VRdirect selbst bedienen, ohne dass er Programmierkenntnisse benötigt und somit keinen teuren Spezialisten hinzuziehen muss. Das bedeutet, dass Rod die Erstellung von Inhalten für seine Kunden weniger mühsam und stressig gestalten kann, da er nun das gesamte Endprodukt selbst produziert. Das hält die Kosten seiner Auftraggeber niedrig und ihre Gewinne hoch, da sie sich auf ein visuell ansprechendes Endergebnis konzentrieren können.

Durch die Zusammenarbeit mit VRdirect kann der Unternehmer seine Unabhängigkeit bewahren und gleichzeitig das Kosten-Nutzen-Verhältnis auf der Seite des Qualitätsprodukts solide maximieren. Er hat sein Portfolio erweitert, indem er seine High-End-360°-Fotografie für echtes VR Storytelling und interaktive Projekte einsetzt. Außerdem kann er sein Portfolio an VR Projekten in seiner eigenen VR App zeigen. Er kann mit VRdirect seinen Kunden interaktive Projekte für Web-VR, iOS, Android und Pico Headsets anbieten – alles in einem Schritt.

VRdirect eröffnet dem technikbegeisterten Fotografen neue Möglichkeiten. Er kann nun Foto-, Video- und professionelle VR Dienstleistungen anbieten, die bisher nur großen und teuren VR Agenturen vorbehalten waren.

Das perfekte Bild

Der britische Fotograf kann nun aus seinen hochwertigen 360°-Bildern und -Videos Virtual-Reality-Welten erstellen, was ihm eine ganz neue Einnahmequelle eröffnet. Sein kommerziell aufgewertetes, erweitertes Portfolio hebt ihn von der Konkurrenz ab. Er nutzt VRdirect auch für sein eigenes Marketing: Pitching von Projekten mit seiner eigenen VR App.

Rod denkt auch darüber nach, seine Fähigkeiten zu nutzen, um VR Erlebnisse in den Bereichen Mode, Immobilien, Architektur, Innenarchitektur, Superyachten, Tourismus und Museen zu schaffen, wobei letztere interaktive VR Kunstprojekte als neue Lösung anbieten.

„Ich bin überzeugt, dass 360° Virtual Reality unglaubliche Möglichkeiten in fast allen Bereichen der Industrie bietet. Mit der VRdirect Software, der herunterladbaren App und dem zuverlässigen technischen Support habe ich nun ein Tool gefunden, mit dem ich diese Potenziale ausschöpfen und mein Portfolio als Bildgestalter erweitern kann. VR ist die Zukunft, und die Zukunft ist jetzt da, wenn wir sie nutzen wollen... “

Rod Edwards

Lesen Sie die Success Story auf unserer Webseite:

<https://www.vrdirect.com/de/success-stories/content-creators-koennen-mit-hilfe-von-virtual-reality-eigenproduktionen-durchfuehren/>

Über VRdirect

Das Münchner Softwareunternehmen VRdirect ermöglicht Unternehmen mit seiner Plattform “VRdirect Studio”, völlig ohne Programmieraufwand eigene Virtual-Reality Inhalte zu gestalten und zu veröffentlichen. Typische Anwendungsfälle dieser VR Apps reichen von betrieblichen Schulungs- und Weiterbildungsprozessen über das Recruiting und Onboarding von Personal bis hin zu Einsatzszenarien im Vertrieb, bei der Kundenbetreuung oder im Rahmen von Messen. Einmal erstellt, können die Inhalte auf allen gängigen Endgeräten abgerufen werden. Die Nutzer werden dadurch besonders nah an das Geschehen herangeholt und haben das Gefühl, sich wirklich mit der simulierten Umgebung auseinanderzusetzen.

Weitere Informationen unter www.vrdirect.com